



AB-PUR® 798 P

2-K-PU-Decklack, wässrig, farbig, seidenmatt

Technische Information

Produkt:

2-Komponenten - Polyurethan - Decklack, pigmentiert, seidenmatt, wässrig emissionsarm

Eigenschaften:

- UV - beständig
- sehr guter Verlauf
- hoch abriebfest
- rasche Härtung
- sehr gute chemische Beständigkeit
- geringe Verschmutzung / leichte Reinigung
- physiologisch unbedenklich nach Aushärtung

Anwendung:

AB-PUR 798 P ist eine wässrige, pigmentierte Deckversiegelung, die sowohl für Industrieböden auf Basis von Epoxidharz und Polyurethan als auch für elastische Weichböden geeignet ist. **AB-PUR 798 P** ist besonders geeignet für die Sanierung bzw. Auffrischung von fachgerecht vorbereiteten Weichböden, wie z. B. Linoleum, Kautschuk oder PVC. Einfache Verarbeitung, eine gleichmäßige Mattierung und die rasche Trocknung ergeben eine Versiegelung, die eine gute Reinigungsfähigkeit aufweist. **AB-PUR 798 P** enthält Wasser, das während der Trocknung entsprechend abgeführt werden muss. Es ist für eine gute Be- und Entlüftung zu sorgen. **AB-PUR 798 P** muss immer zusätzlich mit **AB-PUR 798 transparent** versiegelt werden.

Hinweis: (Bitte Rücksprache!)

Reifeninhaltsstoffe bzw. Weichmacher und Substanzen mit Farbstoffanteil können zu einer Verfärbung der Oberfläche führen.

Verbrauch:

ca. 120 - 150 g/m², (1 - 2 x, je nach Farbton und Nutzung).

Beständigkeit:

- verdünnte Säuren und Laugen
- Desinfektionsmittel*
- Reinigungsmittel*

- Schmier- und Treibstoffe

*(beständig gegen Flächendesinfektionsmittel nach der DGHM Liste; bitte Rücksprache)

Technische Kennwerte:

Mischungsverhältnis A : B	100 : 25 nach Gewicht (4 : 1)
Dichte (23°C)	ca. 1,2 g/cm ³ , abhängig vom Farbton
Volumenfestkörper	ca. 40 %
Viskosität (23°C)	ca. 100 mPa·s ± 20
Abriebbeständigkeit gemäß EN 425:2002	> 25.000 Umdrehungen / Stuhlrollenversuch
Abrieb (1000 g / 1000 U) nach Taber	< 20 mg

Daten zur Verarbeitung:

Verarbeitungszeit (12°C / 23°C / 30°C)	ca. 50 Min. / ca. 40 Min. / ca. 30 Min.
Objekttemperatur	mindestens 12°C bis maximal 20°C
Materialtemperatur	15°C - 25°C
Maximale relative Luftfeuchtigkeit	bei 12°C: 75 % (Taupunktabstand +3°C) bei > 23°C: 75 % (Taupunktabstand +3°C)
Wartezeit pro Arbeitsgang (zu frühe Überarbeitung führt zu Aushärtungsstörungen in Form von glänzenden Flächen)	12°C: min. 8 Std. max. 72 Std. 23°C: min. 5 Std. max. 48 Std. 25°C: min. 4 Std. max. 36 Std.
Härtung begehbar (12°C / 23°C / 25°C)	36 Stunden / 24 Stunden / 16 Stunden
Härtung mechanisch belastbar (12°C / 23°C / 25°C)	96 Stunden / 48 Stunden / 48 Stunden
Härtung chemisch belastbar (12°C / 23°C / 25°C)	7 Tage / 5 Tage / 4 Tage
Die Angaben sind im Labor ermittelte Richtwerte und keine Spezifikationen	

Lieferformen:

5 kg - Gebinde
10 kg - Gebinde

Farbtöne:

kieselgrau ca. RAL 7032 (andere Farbtöne auf Anfrage / RAL, NCS)
- aus rohstoff- und fertigungsbedingten Gründen sind geringe Farbton- / Chargenabweichungen möglich -

Lagerzeit:

3 Monate, kühl und trocken im Originalgebinde bei 15 - 25°C. Vor Frost schützen! Bitte Rücksprache halten.

1. Oberflächenvorbereitung

Der zu versiegelnde Untergrund muss sach- und fachgerecht ausgeführt sein. Die Verlaufbeschichtung soll gut begehbar sein. Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von Schmutz, Öl, Fett und haftungsstörenden Substanzen sein.

1 a. Vorhandene Alt- / Bodenbeläge

Der zu versiegelnde Alt- / Bodenbelag muss mit einem geeigneten Schleifgitter sach- und fachgerecht vorbereitet und gründlich gereinigt werden. Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von Schmutz, Öl, Fett und haftungsstörenden Substanzen sein.

Siehe auch „Allgemeine Vorbereitungs- und Verarbeitungsrichtlinien“ der ABP.

2. Verarbeitung

Die auf mindestens 15°C temperierten Komponenten werden entsprechend dem Mischungsverhältnis (unter Röhren Teil B in Teil A gießen) mit langsam laufendem Rührwerk (300 - 400 U/min.) ca. 3 Minuten sorgfältig miteinander vermischt, bis eine homogene Mischung vorliegt. Anschließend wird in ein sauberes Gefäß umgetopft und erneut ca. 1 Minute gemischt. **Nachfolgend muss eine Reifezeit von 5 Minuten eingehalten werden. Zur Einstellung der Verarbeitungsviskosität ist nach der Reifezeit, dem Material (abhängig vom Farbton) maximal 3 % Wasser hinzuzugeben und gründlich einzurühren!** Gebindeinhalt nach dem Mischen auf der Fläche verteilen.

AB-PUR 798 P mit einem Gummiwischer auf der zu versiegelnden Fläche gleichmäßig verteilen und mit einer geeigneten Versiegelungswalze (Nylon, 14 - 18 mm Florhöhe) im Kreuzgang sorgfältig nachwalzen. Hierbei sind die Überlappungsbereiche möglichst gering zu halten. Pfützenbildung und zu hohe Auftragsmengen sind zu vermeiden. **AB-PUR 798 P** enthält Wasser, das als Dampf während der Aushärtung durch gute Be- und Entlüftung (zugfrei) abgeführt werden muss. In kleinen Räumen muss bereits bei der Ausführung belüftet werden. Die Verarbeitung nur mit der Walze kann zu ungleichmäßigen Auftragsmengen führen, wodurch es zu Schattierungen kommen kann. Bei Unterbrechungen

der Versiegelungsarbeiten werden diese durch sauberes Abkleben begrenzt und nach einer Gelierzzeit von ca. 1 Stunde entfernt. Hierdurch wird eine saubere Zwischennaht sichergestellt. Vor, während und nach dem Versiegeln ist auf den Taupunktabstand (+3°C) zu achten.

Wichtig!

Während der Verarbeitung und der Aushärtung ist für eine zugluftfreie, ausreichende Be- und Entlüftung zur Abführung des verdunstenden Wassers zu sorgen.

Zu hohe Boden- und Umgebungstemperaturen sowie eine relative Luftfeuchtigkeit < 50 % führen zu sehr schneller Antrocknung und Rollansätzen. In diesem Fall ist in abgeklebten Bahnen zu arbeiten.

Sofern im Boden / Untergrund eine Fußbodenheizung vorhanden ist, muss diese rechtzeitig vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten heruntergefahren werden, so dass die Untergrundtemperatur max. 20°C beträgt. Ansonsten kann es aufgrund einer zu raschen Trocknung zu deutlich sichtbaren Rollansätzen, oder Glanzunterschieden kommen.

3. Systembeispiel

Die folgenden Angaben gelten für Objekt- und Bodentemperaturen von 15 - 23°C. Höhere und niedrigere Temperaturen bedingen Änderungen der Verbräuche pro m².

Decklack / Versiegelung (1 - 2 x):

AB-PUR 798 P, kieselgrau

Verbrauch: ca. 120 - 150 g/m².

Nicht geeignet für Einstreubeläge.

Immer zusätzlicher Arbeitsgang mit Decklack / Versiegelung (1 - 2 x):

AB-PUR 798, transparent

Verbrauch: ca. 120 - 150 g/m².

Durch eine professionelle Pflege wird die Lebensdauer des Beschichtungssystems entscheidend erhöht.

Wichtiger Hinweis:

Bei mechanischen Beschädigungen kann es zu einer Verstrichung der Oberfläche in Form von hellen Kratzern kommen.

4. Reinigungs- und Pflegehinweise

Bitte beachten Sie unsere aktuellen Reinigungs- und Pflegehinweise. Hierbei möchten wir speziell auf die unter **Punkt 5.** benannten Besonderheiten hinweisen! Bei Bedarf kann ein entsprechendes Reinigungskonzept angefordert werden.

5. Lieferformen

5 kg - Arbeitspackung

4 kg Komponente A

1 kg Komponente B

oder

10 kg - Arbeitspackung

8 kg Komponente A

2 kg Komponente B

6. Schutzmaßnahmen

GISCODE: W3/DD+

Einatmen der Dämpfe und Hautkontakt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Für gute Raumbelüftung sorgen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen (Spülflasche aus Apotheke) und einen Arzt konsultieren. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme hantieren. Generell sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern und die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten und einzuhalten.

7. EU-Verordnung („Decopaint-RL“):

Der in der EU-Verordnung 2004/42/EG erlaubte maximale Gehalt an VOC (Kategorie All / j / Typ Wb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 140 g/l (Limit 2010). Dieses Produkt erfüllt die EU-Verordnung 2010.